Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.11.2023 Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:00 Uhr

Anwesenheit: nicht anwesend/entschuldigt:

Frau Richter, Bürgermeisterin Herr Serbe Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher Frau Glüder Frau Zehr Frau Möller

Herr Groth Herr Wuttke

Herr Plath Gäste:

Herr Podlech Herr Hufmann, Planungsbüro (TOP 8-11)

Herr Suchau Herr Frick, Kurdirektor (TOP 17)
Herr Frank Herr Salchow, Elektro Plath (TOP 18)
Herr Haß Herr Tegler, Elektro Plath (TOP 18)

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin und die anwesenden Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass von 12 Gemeindevertretern, 9 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Köpnick stellt den Antrag und bittet um Änderung der Tagesordnungspunkte und teilt diese mit:

TOP 5 (öffentlicher Teil) ist ersatzlos zu streichen, TOP 13 ist mit TOP 16 (öffentlichen Teil) zu tauschen, den nunmehr neuen TOP 16 (öffentlicher Teil) mit auf die Tagesordnung zu nehmen, die

TOP's 22 und 23 (nicht öffentlicher Teil) zurückzuziehen und von der Tagesordnung zu nehmen sowie den nunmehr neuen TOP 29 (nicht öffentlicher Teil) aufzunehmen. Begründet wird die Änderung der Tagesordnung damit, dass Formfehler auszuschließen sind bzw. keine Angebote abgegeben worden sind.

Beschluss-Nr.: 450 a/11/23 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt, die Tagesordnungspunkte TOP 5 (öffentlicher Teil) ist ersatzlos zu streichen, TOP 13 ist mit TOP 16 (öffentlichen Teil) zu tauschen, den nunmehr neuen TOP 16 (öffentlicher Teil) mit auf die Tagesordnung zu nehmen, die TOP's 22 und 23 (nicht öffentlicher Teil) zurückzuziehen und von der Tagesordnung zu nehmen sowie den nunmehr neuen TOP 29 (nicht öffentlicher Teil) aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

09 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die geänderte Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Billigung des Protokolls vom 18. September 2023
- 8. Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Ortslage Wangern" hier: Beschluss zur Verfahrensumstellung
- 9. Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13

"Wohnanlage Sportplatz Kirchdorf"

hier: Beschluss zur Verfahrensumstellung

10. Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 43 "Ortslage Malchow"

hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

11. Einfacher Bebauungsplan Nr. 44 "Ortslage Gollwitz"

hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

- 12. Bereitstellung finanzieller Mittel im Haushalt 2024 BV Teichumfahrung Gollwitz
- 13. Beschluss über die Umbenennung von Straßen in Niendorf
- 14. Erlass einer neuen Hauptsatzung

hier: Aufhebungsbeschluss

- 15. Teichumfahrung Gollwitz: Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband Wismar
- 16. Beantragung von Fördermitteln nach der Richtlinie der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für den Einbau einer Löschwasserzisterne im OT Gollwitz

Nicht öffentlicher Teil:

Beschluss aus dem Sachbereich Personal

Beschlüsse aus dem Sachbereich Bau

Beschlüsse aus dem Sachbereich Liegenschaften

Beschluss aus dem Sachbereich Bau

Anfragen

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

Sturmflut Oktober 2023: Gleich zu Beginn der Herbstsaison war die deutsche Ostseeküste und auch die Insel Poel einer schweren Sturmflut ausgesetzt. Aufgrund der Vorhersagen war ein Wasserstand von +140 cm bis + 180 cm über Mittelwasser zu erwarten. Zum Höhepunkt der Sturmflut gegen 24 Uhr in der Nacht vom 20. auf den 21. Oktober 2023 betrug der Wasserstand + 152 cm am Pegel Timmendorf, womit es eine schwere Sturmflut war.

Der eher untypischen Windrichtung aus Ost war es zu verdanken, dass im Vergleich zu vorherigen Sturmfluten kaum Schäden an den Hafen- und Küstenanlagen entstanden sind. Auch größere Sturmschäden sind glücklicherweise ausgeblieben.

Lediglich an den Stränden und Steilküsten sind Schäden zu verzeichnen. Auf dem Küstenwanderweg zwischen Am Schwarzen Busch und Gollwitz ist wieder ein Teil der Steilküste samt Baum abgebrochen und auf den Strand gestürzt. Einige Strände haben erhebliche Mengen an Sand verloren, der sich dann an anderer Stelle wieder angelagert hat. Der Hafen in Kirchdorf stand bis zur Oberkante des Fußweges an der Wohnbebauung unter Wasser, in Fährdorf-Dorf war die Straße zwischen der Landesstraße und Fährdorf-Ausbau überflutet und zeitweise nicht befahrbar.

Der erhöhte Wasserstand ging dann im Laufe des 21. Oktobers 2023 zügig wieder zurück. Einen kleinen Überblick, über die Arbeiten, die von den Mitarbeitern des Bauhofs, dem Hafenmeister, dem Ordnungsamt und der Feuerwehr im Rahmen der Sturmflut oft im Hintergrund und für den Bürger nicht sichtbar durchführten, geben wir im nächsten Inselblatt bekannt.

 <u>Teichsanierung Gollwitz:</u> Bevor im November die eigentliche Baumaßnahme zur Erneuerung der Straße für die Teichumfahrung Gollwitz anlaufen wird, hat sich das Ortsbild Gollwitz bereits deutlich verändert. Die Entschlammung des Dorfteiches ist bereits abgeschlossen. Da der Teich ein gesetzlich geschütztes Biotop ist, musste die Untere Naturschutzbehörde beteiligt werden, welche die naturschutzfachliche Genehmigung für die Durchführung der Arbeiten unter Auflagen erteilt hat.

Der Teich hatte eine Resttiefe von lediglich etwa 75 Zentimetern. Der Teich wurde entkrautet und bis zu einer Tiefe von ca. 2 Metern ausgebaggert. Im Uferbereich wurden die Hecken zurückgeschnitten und das Schilf abgemäht. Die Regenwasserzuläufe wurden wieder freigelegt und die Uferböschung zum Abschluss profiliert. Die Rodung von drei Bäumen im Straßenbaubereich wurde gleichsam der Baumaßnahme vorgezogen, auch damit der Bagger während seiner Arbeiten gefahrlos schwenken konnte.

Bestandsaufnahme der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet: Die Gemeinde hat bereits
Mitte September eine umfassende Bestandsaufnahme der Straßenbeleuchtung in allen
Ortsteilen bei der Firma Elektro Plath in Auftrag gegeben.

Ziel war es, den Zustand, die Funktionsfähigkeit sowie das Leuchtmittel von allen 645 Lichtpunkten zu dokumentieren. Alle Laternenmasten werden in einer Höhe von ca. 2,50 m mit einem gut sichtbaren dreistelligen Nummerncode versehen. Dies ermöglicht es dem Sachgebiet Bau, die eingehenden Meldungen über Störungen exakt zu lokalisieren und Reparaturarbeiten typengenau auszulösen.

Zusätzlich erfolgt die Bestands- und Zustandsaufnahme (inkl. Foto) der Verteilerschränke. Die Dokumentation soll ebenfalls als Grundlage zur Ermittlung der jeweiligen Restlebensdauer dienen, welches auch die Planung von Haushaltsmitteln für Erneuerungen, Reparaturen und Instandhaltungen zukünftig erleichtern soll.

• Haushaltsbefragung und Einwohnerversammlung zur Machbarkeits-studie "Nachhaltige Energieversorgung": Als Gemeinde sind wir entschlossen, uns aktiv mit den Herausforderungen des Klimawandels auseinanderzusetzen.

Im Rahmen der Machbarkeitsstudie wurde das Ingenieurbüro Trigenius aus Wismar beauftragt, alle Möglichkeiten zu ermitteln, wie eine zukunftsfähige Versorgung unserer Gemeinde aus regionalen Energiequellen sichergestellt werden kann.

Um den Bedarf realistisch einschätzen zu können, wird derzeit eine Befragung der Haushalte durchgeführt. Alle Hauseigentümer sind dazu aufgerufen, Angaben zum Typ, Alter und Zustand ihres Gebäudes sowie der technischen Anlagen für Heizung und Warmwasser zu machen. Der dazugehörige Fragebogen wurde in der Novemberausgabe des Inselblattes veröffentlicht und befindet sich zusätzlich zum Ausdrucken auf unserer Webseite www.ostseebad-insel-poel.de. Parallel dazu läuft die Haushaltsbefragung auch als Online-Gemeinde: Umfrage. Der Link befindet sich auf der Homepage der www.umfrageonline.com/s/poel

Die Mitteilung der Daten sollte bis 30.11.2023 erfolgen. Soweit Fragen bestehen, wird am 23.11.22023 um 18:00 Uhr eine Einwohnerversammlung im Kursaal des Haus des Gastes stattfinden. Hier können interessierte Poeler zusätzliche Informationen zum Sachverhalt erhalten und ihre Fragen direkt an die Mitarbeiter von Trigenius stellen.

• Aktueller Sachstand Kleine Schulwerkstatt: In den vergangenen acht Wochen wurden seitens der Gemeindeverwaltung in enger Zusammenarbeit mit der Schule verschiedene Vorschläge für eine Interimslösung zum Erhalt der Kleinen Schulwerkstatt für die Grundschule erarbeitet und geprüft. Die vom Schulamt geforderte Schaffung von Räumlichkeiten zur Aufnahme von min. 20 esE-Kindern (Förderschwerpunkt emotionalsoziale Entwicklung) innerhalb kürzester Zeit würde die Gemeinde finanziell und planungstechnisch vor große Herausforderungen stellen. Fördermöglichkeiten für eine Containerlösung gibt es de facto nicht, weil die Zweckbindung für derartige Anlagen mindestens 12 Jahre betragen würde.

In einem offenen Gespräch wurde mit der Leitung des Fachdienstes für Schulverwaltung des Landkreises Nordwestmecklenburg - Frau Kläve-Sonntag - erörtert, welche Optionen der Gemeinde als Schulträger offenstehen und wie diese umgesetzt werden sollen. Die Schulverwaltung hat sich darauf festgelegt, dass bis zum Beginn des Schuljahres 27/28 nicht mehr als 5 esE-Kinder gleichzeitig in der Kleinen Schulwerkstatt unterrichtet werden. Die volle Aufnahmekapazität von je 10 Kindern in der 1. und 2. sowie 3. und 4. Klassenstufe muss erst im Neubau der Grundschule sichergestellt werden. Um dies zu gewährleisten, muss zeitnah mit der Planung dieses Vorhabens begonnen werden.

Die Suche nach Räumlichkeiten zur zwischenzeitlichen Unterbringung konnte ebenfalls erfolgreich abgeschlossen werden. Nach mehrfachen Gesprächen zwischen Schule, Gemeinde und Sozialpädagogin der kleinen Schulwerkstatt können die Räume des Hortes nun doch weiter genutzt werden.

Der Träger JUL erklärt sich bereit, für weitere 4 Jahre die Räume zur Verfügung zu stellen und sicherte außerdem die Unterstützung bei der Bewältigung von eventuell auftretenden Problemen zu.

• Unvermutete Kassenprüfung: Das Gemeindeprüfungsamt des Landkreises NWM hat am 11.09.2023 eine unvermutete Kassenprüfung vorgenommen. Das Ergebnis war, dass der buchungsmäßige Bestand an Zahlungsmitteln mit dem tatsächlichen Bestand der Bankkonten übereinstimmt und das Kassenwesen zuverlässig eingerichtet sowie die Kassengeschäfte ordnungsgemäß abgewickelt wurden.

Fragen und Anregungen zum Verwaltungsberichtes:

Es wurden keine Fragen gestellt bzw. Anregungen gegeben.

6. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt bzw. Anregungen gegeben.

7. Billigung des Protokolls vom 18. September 2023

Beschluss-Nr.: 450/11/23 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 18. September 2023.

Abstimmungsergebnis:

08 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

01 - Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzungen vom 18. September 2023.

8. Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Ortslage Wangern"

hier: Beschluss zur Verfahrensumstellung

Beschluss-Nr.: 451/11/23 GV

- 1) Die Gemeindevertretung beschließt, die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Ortslage Wangern" im Regelverfahren gemäß § 2 BauGB fortzuführen.
- 2) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

08 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

01 - Enthaltungen

9. Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 "Wohnanlage Sportplatz Kirchdorf"

hier: Beschluss zur Verfahrensumstellung

Beschluss-Nr.: 452/11/23 GV

- 1) Die Gemeindevertretung beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 "Wohnanlage Sportplatz Kirchdorf", der bislang im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt wurde, künftig im Regelverfahren gemäß § 2 BauGB fortzuführen.
- 2) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

09 - Ja-Stimmen

00 - Nein-Stimmen

00 - Enthaltungen

10. Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 43 "Ortslage Malchow"

hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss-Nr.: 453/11/23 GV

- 1) Die Gemeindevertretung billigt den vorliegenden Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr. 43 "Ortslage Malchow" sowie den Entwurf der zugehörigen Begründung. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- 2) Mit dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 43 soll die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.
- 3) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beschluss über den Entwurf und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

- 09 Ja-Stimmen
- 00 Nein-Stimmen
- 00 Enthaltungen

11. Einfacher Bebauungsplan Nr. 44 "Ortslage Gollwitz"

hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Beschluss-Nr.: 454/11/23 GV

- 1) Die Gemeinde hat die während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen mit folgendem Ergebnis geprüft: s. Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- 2) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die Stellungnahmen vorgebracht haben, das Abwägungsergebnis mitzuteilen.
- 3) Die Gemeindevertretung beschließt den einf. Bebauungsplan Nr. 44 "Ortslage Gollwitz", bestehend aus dem Teil A Planzeichnung und dem Teil B Text, gemäß § 10 BauGB als Satzung.
- 4) Die Begründung wird gebilligt.
- 5) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Satzung dem Landkreis Nordwestmecklenburg zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

- 08 Ja-Stimmen
- 00 Nein-Stimmen
- 01 Enthaltungen

Herr Hufmann von Planungsbüro verlässt um 19:37 Uhr den Sitzungssaal.

12. Bereitstellung finanzieller Mittel im Haushalt 2024 BV Teichumfahrung Gollwitz

Beschluss-Nr.: 455/11/23 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt zusätzliche 521.000 € für das Bauvorhaben Teichumfahrung Gollwitz im Haushalt 2024 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

- 08 Ja-Stimmen
- 01 Nein-Stimmen
- 00 Enthaltungen

13. Beschluss über die Umbenennung von Straßen in Niendorf

Beschluss-Nr.: 456/11/23 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt,

- 1. den in Anlage 1 markierten Straßenverlauf der bisherigen Straße "Niendorf" in "Zur Kirchsee" umzubenennen;
- 2. den in Anlage 2 markierten Straßenverlauf der bisherigen Straße "Niendorf" in "Zum Forellenhof" umzubenennen;
- 3. den in Anlage 3 markierten Straßenverlauf der bisherigen Straße "Niendorf" in "An der Landesstraße" umzubenennen;
- 4. Die Änderungen werden wirksam mit Ablauf des 29. Februar 2024.

Abstimmungsergebnis:

- 08 Ja-Stimmen
- 01 Nein-Stimmen
- 00 Enthaltungen

14. Erlass einer neuen Hauptsatzung

Hier: Aufhebungsbeschluss

Beschluss-Nr.: 457/11/23 GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt, den Beschluss 410/07/23/GV aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

- 09 Ja-Stimmen
- 00 Nein-Stimmen
- 00 Enthaltungen

15. Teichumfahrung Gollwitz: Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband Wismar

Beschluss-Nr.: 458/11/23 GV

Die Gemeindevertretung beschließt: der Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband Wismar über die Beteiligung an den Aufwendungen für die Erneuerung der Teichumfahrung Gollwitz zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

- 08 Ja-Stimmen
- 00 Nein-Stimmen
- 01 Enthaltungen
- 16. Beantragung von Fördermitteln nach der Richtlinie der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für den Einbau einer Löschwasserzisterne im OT Gollwitz

Beschluss-Nr.: 459/11/23 GV

Die Gemeindevertretung beschließt: die Erarbeitung und Einreichung eines Förderantrages für die o.g. Maßnahme für die Akquirierung von Fördermitteln in Höhe von 30.000 €.

Abstimmungsergebnis:

- 09 Ja-Stimmen
- 00 Nein-Stimmen
- 00 Enthaltungen

Herr Köpnick schließt um 19:50 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.

Nicht öffentlicher Teil:

Beschluss aus dem Sachbereich Personal

Beschlüsse aus dem Sachbereich Bau

Beschlüsse aus dem Sachbereich Liegenschaften

Beschluss aus dem Sachbereich Bau

Anfragen